

PKL

Pensionskasse der Lonza



Kurzbericht über das Geschäftsjahr 2024

Bericht der Geschäftsführung

Der Bestand der aktiv Versicherten hat um 383 Personen zugenommen und liegt per 31.12.2024 bei 6'520 Personen. Dies ist auf das sich fortsetzende Wachstum der Stifterfirma Lonza im vergangenen Geschäftsjahr zurückzuführen. Der Frauenanteil beträgt dabei rund einen Drittel. Das Durchschnittsalter der aktiv Versicherten liegt bei 39.6 Jahren. Die ordentlichen Beiträge der Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden summieren sich mittlerweile bei rund CHF 115 Mio.

Ebenfalls sind bei der PKL 2'060 Rentenbeziehende versichert, welche Kapital- und Rentenleistungen im Umfang von rund CHF 71 Mio. bezogen haben.

Das Anlagejahr 2024 war sehr erfreulich und konnte mit einer positiven Anlagerendite von 8.6% abgeschlossen werden. Dies erlaubte dem Stiftungsrat die Vorsorgeguthaben der aktiv Versicherten für das Jahr 2024 mit 5.75% zu verzinsen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 6.

Der Deckungsgrad der PKL lag per 31.12.2024 bei 115.8% nach 110.8% per 31.12.2023. Damit konnte dieser nochmals gesteigert werden und nähert sich dem Zielwert von 116.2%.

Unsere Pensionskasse setzt weiterhin auf die Digitalisierung, um den Service für unsere Versicherten zu verbessern und das Kundenerlebnis zu optimieren. Durch den Ausbau unserer digitalen Plattformen ermöglichen wir unsere Kunden einen einfacheren und schnelleren Zugriff auf

Informationen im Bereich der beruflichen Vorsorge.

Zudem investieren wir in moderne Technologien, die den Zugang zu persönlichen Informationen und Leistungen noch benutzerfreundlicher gestalten. Ziel ist es, den gesamten Kundenservice effizienter, transparenter und flexibler zu gestalten, um den individuellen Bedürfnissen der Versicherten gerecht zu werden und die Interaktion mit der Pensionskasse noch angenehmer zu gestalten.

Die derzeitige weltwirtschaftliche Situation macht es für Pensionskassen in der Schweiz schwierig, stabile Renditen auf ihren Kapitalanlagen zu erzielen. Faktoren wie volatile Märkte, Zinsänderungen, geopolitische Unsicherheiten und politische Entscheidungen wie die aktuellen Strafzölle in den USA führen zu einigen Unsicherheiten an den Kapitalmärkten, denen wir nur mit einer diversifiziert ausgerichteten Anlagestrategie begegnen können, um unsere Finanzierungs- und Rentenverpflichtungen jederzeit erfüllen zu können.

Für das Jahr 2025 erwarten wir weiterhin volatile Märkte und anhaltende Unsicherheiten, sowohl wirtschaftlicher als auch geopolitischer Natur. Dennoch bleibt unsere Kasse zuversichtlich, dass die diversifizierte Anlagestrategie eine stabile Basis für die langfristige Sicherstellung der Verpflichtungen bieten wird.

Bernhard Stoffel, Geschäftsführer



Organisation / Stiftungsorgane

Stiftungsrat – Amtsperiode 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2025

Arbeitnehmervertretung	Arbeitgebervertretung
Imstepf Andreas	Bachmann Corinna (Vizepräsidentin)
Kalbermatter Martin (Präsident)	Clausen Paul
Rungger Rinaldo	Fleischer Katja
Schweighauser Roman	Stanek Michael
Venetz Willy (bis 31.12.2024)	Wagner Matthias

Der Stiftungsrat wird jeweils für eine Amtsdauer von 3 Jahren gewählt. Das Präsidium wechselt alternierend zwischen Arbeitgebenden- und Arbeitnehmendenvertretung.

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht
beider Basel (BSABB)
Eisengasse 8, 4051 Basel

Revisionsstelle

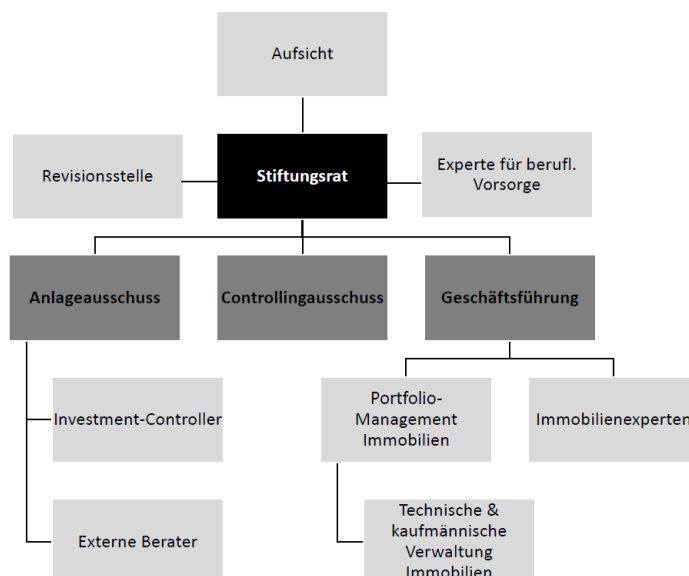
PricewaterhouseCoopers AG
St. Jakobs-Strasse 25, 4002 Basel

Experte für berufliche Vorsorge

Allvisa AG
Thurgauerstrasse 54, 8050 Zürich
Christoph Plüss (ausführender Experte)

Geschäftsführung

Stoffel Bernhard, Geschäftsführer
Burgener Belinda, Administration
Erbin Cornelia, Administration
Weber Tanja, Buchhaltung



Angeschlossene Arbeitgeber	
Lonza AG (Stifterfirma)	BioAtrium AG
Lonza Group AG	Bacthera AG
Lonza Sales AG	Kraftwerk Reckingen

Bilanz

Aktiven in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Flüssige Mittel	150'389'100	49'089'500
Forderungen	14'984'450	67'861'123
Aktien	586'985'683	556'646'060
Obligationen	413'705'536	397'944'483
Immobilien	342'689'655	305'950'560
Alternative Anlagen	487'656'450	409'175'642
Aktiven aus Versicherungsverträgen	19'276'062	18'804'356
Rechnungsabgrenzung	5'703	0
Total Aktiven	2'015'692'639	1'805'471'724

Passiven in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten	63'196'400	58'984'442
Rechnungsabgrenzung	6'610'051	6'674'107
Nicht-technische Rückstellungen	876'690	828'351
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	966'594'429	865'384'244
Vorsorgekapital Rentner	617'040'002	605'867'257
Technische Rückstellungen	76'012'865	79'142'950
Passiven aus Versicherungsverträgen	19'276'062	18'804'356
Wertschwankungsreserve	266'086'139	169'786'017
Stiftungsvermögen / Ertragsüberschuss	0	0
Total Passiven	2'015'692'639	1'805'471'724

Entwicklung des Versichertenbestandes

Aktive Versicherte	31.12.2024	31.12.2023
Frauen	2'196	2'033
Männer	4'324	4'104
Total	6'520	6'137

Rentenbeziehende	31.12.2024	31.12.2023
Altersrenten	1'407	1'382
Invalidenrenten	46	48
Ehegattenrenten	558	560
Kinderrenten	45	42
Scheidungsrenten	4	4
Total	2'060	2'036

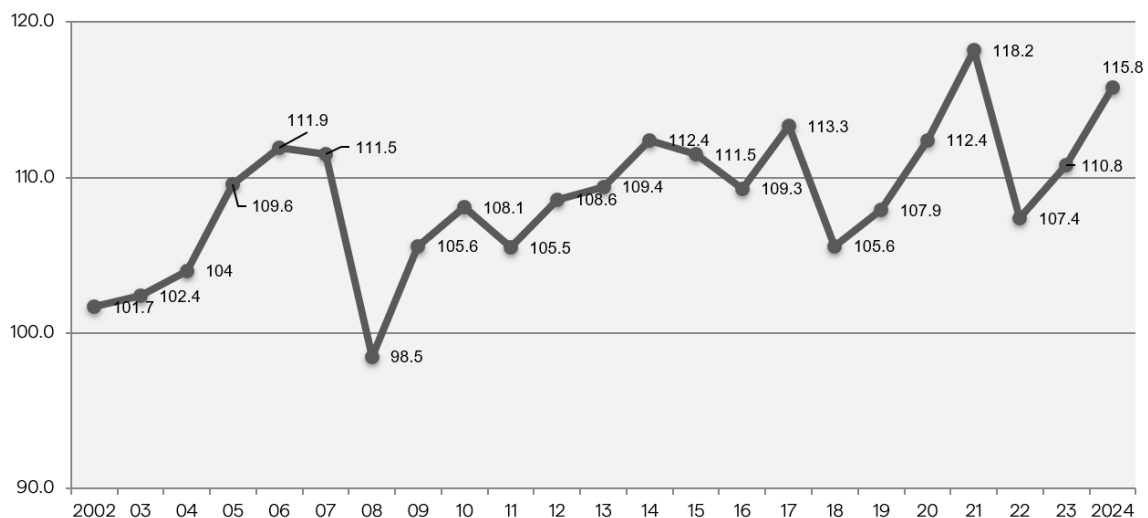
Betriebsrechnung

Betriebsrechnung in CHF	2024	2023
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	128'819'061	134'535'329
Freizügigkeitsleistungen, Rückzahlungen WEF und Scheidung	45'972'472	51'935'282
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	174'791'533	186'470'610
Reglementarische Leistungen	-70'996'114	-72'759'063
Austrittsleistungen, Vorbezüge WEF und Scheidung	-64'126'696	-72'742'440
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-135'122'810	-145'501'503
Aufl./Bild. Vorsorgekapitalien & technische Rückstellungen	-109'252'845	-71'255'918
Ertrag aus Versicherungsleistungen	29'658'996	30'166'074
Versicherungsaufwand	-13'393'835	-12'332'687
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil	-53'318'961	-12'453'424
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	145'732'251	72'151'972
Auflösung / Bildung nicht-technische Rückstellungen	-48'339	23'471
Sonstiger Ertrag	4'920'762	278'443
Sonstiger Aufwand	-3	-14'686
Verwaltungsaufwand	-985'588	-1'064'780
Ertragsüberschuss vor Auflösung Wertschwankungsreserve	96'300'122	58'920'995
Bildung(-) / Auflösung Wertschwankungsreserve	-96'300'122	-58'920'995
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	0	0

Entwicklung Deckungsgrad

Der technische Deckungsgrad zeigt, zu wie viel Prozent die Verpflichtungen einer Pensionskasse mit Vermögenswerten gedeckt sind. 100% entspricht einer vollen Deckung.

Die positive Anlagerendite im Jahr 2024 (+8.6%) hat dazu geführt, dass der Deckungsgrad der Pensionskasse der Lonza per 31.12.2024 auf 115.8% gesteigert werden konnte und sich dem Zielwert von 116.2% nähert.



Verzinsung der Vorsorgekapitalien

Der Stiftungsrat der Pensionskasse der Lonza (PKL) hat an seiner Sitzung vom 19.12.2024 beschlossen, die Altersguthaben der aktiv Versicherten für das Jahr 2024 mit 5.75% zu verzinsen.

Dieser erfreuliche Entscheid basiert auf der erzielten, sehr positiven Performance auf den Vermögensanlagen im Jahr 2024 sowie auf der gesunden Situation der Stiftung hinsichtlich Wertschwankungsreserven und weiteren Parametern. Während in den vergangenen Jahren der Aufbau der Wertschwankungsreserven keine höhere Verzinsung zugelassen hat, konnte der Stiftungsrat der PKL dieses Jahr einen erfreulichen Zinsentscheid treffen. Der Stiftungsrat der PKL stützte sich bei seinem Zinsentscheid auf das in 2024 neu eingeführte Verzinsungs-, Teuerungs- und Rentenbeteiligungsmodell, welches in einem Leitfaden festgehalten und ebenfalls anlässlich der Sitzung vom 19.12.2024 genehmigt wurde.

Der Stiftungsrat möchte festhalten, dass auch künftige Verzinsungsentscheide von der effektiven finanziellen Lage der PKL sowie der erzielten Rendite auf den Vermögensanlagen im entsprechenden Jahr abhängig sein werden. Dabei wird man sich am neuen Leitfaden für die Verzinsung orientieren. Aus dem positiven Verzinsungsentscheid für das Jahr 2024 und der Einführung des neuen Leitfadens kann nicht abgeleitet werden, dass zukünftige Zinsentscheide des Stiftungsrats der PKL in ähnlichem Ausmass ausfallen werden.

Mehr Infos unter www.pensionskasse-lonza.ch



Nachhaltigkeit in der Vermögensverwaltung

Der Stiftungsrat hat im Zuge der Überarbeitung des Anlagereglementes im März 2022 entschieden, sich zur Nachhaltigkeit in der Vermögensverwaltung zu verpflichten und neben den ökonomischen Kennzahlen auch objektive und anerkannte Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG-Kriterien) im Anlageprozess zu berücksichtigen. Entsprechend wurden die Eckpunkte der Nachhaltigkeit im Jahr 2022 ins Anlagereglement aufgenommen. Als Basis für die Kriterien gelten Schweizer Gesetze und von der Schweiz mitgetragene internationale Konventionen. Dabei dienen die Prinzipien für verantwortliches Investieren der UNO (PRI UN) als Orientierung. Im Jahr 2023 wurde erstmals ein ESG Reporting basierend auf den Empfehlungen des ASIP durch den Investment-Controller erstellt. Der Anlageausschuss sowie der Stiftungsrat haben sich auch im Jahr 2024 wieder intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit in der Vermögensverwaltung auseinander gesetzt. Entsprechend wurden die Ziele und Formulierungen im Anlagereglement im Jahr 2024 überarbeitet und mit Gültigkeit 01.01.2025 angepasst. Das Reporting wird laufend weiterentwickelt und an die neuen Empfehlungen des ASIP angepasst.



Die Jahresrechnung der PKL samt Anhang per 31.12.2024 kann bei der Geschäftsführung angefragt werden.